

Medienmitteilung

Winterthur, 1. Dezember 2022

Brustzentrum Winterthur-Bülach zertifiziert

Brustkrebs ist bei Frauen die häufigste Krebserkrankung: pro Jahr erkranken in der Schweiz rund 6300 Frauen daran, über ihre Lebenszeit sind zwölf Prozent aller Frauen davon betroffen. Um die bestmögliche und individuelle Behandlung für alle Patientinnen in der nördlichen Hälfte des Kantons Zürich sicherzustellen, arbeiten die Fachbereiche des Kantonsspitals Winterthur und des Spitals Bülach in einem gemeinsamen Brustzentrum an zwei Standorten zusammen. Am 5. September 2022 wurde das gemeinsame Zentrum zertifiziert und mit dem Qualitätslabel der Krebsliga und der Schweizerischen Gesellschaft für Senologie ausgezeichnet.

69 Kriterien bezüglich der Ausbildung und Erfahrung der Spezialisten und Spezialistinnen, der modernen Geräte-Ausstattung und der Zusammenarbeit zwischen den Fachbereichen wurden durch externe Auditoren überprüft. Das Brustzentrum Winterthur-Bülach erfüllt alle davon, deshalb wurde dem Zentrum mit seinen zwei Standorten das Q-Label der Krebsliga Schweiz (KLS) und der Schweizerischen Gesellschaft für Senologie (SGS) erteilt. «Ich freue mich, dass wir nun zusammen mit dem Spital Bülach den hohen Qualitätsstandard in der Brustkrebsbehandlung durch das Zertifikat nachweisen können», sagt der Leiter des Brustzentrums, Dr. Andreas Müller, Chefarzt Medizinische Onkologie am Kantonsspital Winterthur.

Analyse und Behandlung durch Experten

Im Brustzentrum arbeiten die Spezialistinnen und Spezialisten aus beiden Spitälern eng zusammen und behandeln gut- und bösartige Brusterkrankungen in Wohnortnähe der Patientinnen. Das interdisziplinäre Team setzt sich aus spezialisierten Ärztinnen und Ärzten verschiedener Fachrichtungen (Gynäkologie, Onkologie, Pathologie, plastische Chirurgie, Radiologie, Strahlentherapie), Pflegenden, Psychologinnen, Physiotherapeutinnen und Sozialberaterinnen zusammen.

Mit dem Brustzentrum können Patientinnen individuell und persönlich von der Diagnose über die Operation und Strahlentherapie bis zur Nachsorge behandelt werden. Jeder Krankheitsfall wird in wöchentlichen Besprechungen, sogenannten Tumorboards, von den Fachspezialistinnen und Fachspezialisten analysiert, um so eine massgeschneiderte Behandlung festzulegen. «Ich danke allen Beteiligten herzlich für ihren Einsatz zum Erreichen dieses Labels, das unseren Einsatz für Qualität belegt.», sagt Dr. Martin Kaufmann, Leiter des Standorts und Chefarzt Gynäkologie und Geburtshilfe am Spital Bülach.

www.brustzentrumwinterthurbuelach.ch

Kantonsspital Winterthur

Joseph Sopko
Leiter Kommunikation
Tel.: +41 52 266 26 00
E-Mail: kommunikation@ksw.ch
www.ksw.ch

Spital Bülach

Thomas Langholz
Leiter Kommunikation und Marketing
Tel.: +41 44 863 27 70

E-Mail thomas.langholz@spitalbuelach.ch
www.spitalbuelach.ch

Über das KSW

Das Kantonsspital Winterthur (KSW) ist ein öffentlich-rechtliches Spital und das Zentrumsspital im Grossraum Winterthur. Mit seinen knapp 4'000 Mitarbeitenden und 500 Betten stellt das KSW eine umfassende medizinische Grundversorgung für eine Viertelmillion Einwohner:innen sicher. Über sein Einzugsgebiet hinaus erbringt das Kantonsspital hochspezialisierte medizinische Leistungen für rund eine halbe Million Menschen. Im Jahr 2021 behandelte es rund 250'000 Patient:innen ambulant sowie mehr als 28'000 stationär. Mit rund 700 Auszubildenden gehört das KSW im Kanton Zürich zu den führenden Bildungsbetrieben im Gesundheitswesen.

Über das Spital Bülach

Im Zürcher Unterland stellt das Spital Bülach mit 170 Betten und rund 1'200 Mitarbeitenden eine erstklassige medizinische Versorgung für 180'000 Menschen sicher. Die Kliniken Chirurgie, Orthopädie, Urologie, Innere Medizin, Gynäkologie & Geburtshilfe, Neonatologie sowie die Institute Radiologie und Anästhesiologie bieten vielfältige stationäre und ambulante Leistungen an.